

Psalm 144



Elberfelder Übersetzung (Version 1.3 von bibelkommentare.de)

1 (Von David^{H1732}.)

Gepriesen^{H1288} sei der HERR^{H3068}, mein Fels^{H6697}, der meine Hände^{H3027} unterweist^{H3925} zum Kampf^{H7128}, meine Finger^{H676} zum Krieg^{H4421}.

2 Meine Güte^{H2617} und meine Burg^{H4686}, meine hohe Festung^{H4869} und mein Erretter^{H6403}; mein Schild^{H4043} und der, auf den ich traue, der mir mein Volk^{H5971} unterwirft^{H8478 H7286}! [?]^{H2620} [?]^{H2620}

3 HERR^{H3068}, was^{H4100} ist der Mensch^{H582}, dass du Kenntnis^{H3045} von ihm nimmst^{H3045}, der Sohn^{H1121} des Menschen^{H582}, dass du ihn beachtest^{H2803}?

4 Der Mensch^{H120} gleicht dem Hauch^{H1892}; seine Tage^{H3117} sind wie^{H1819} ein vorübergehender^{H5674} Schatten^{H6738}.

5 HERR^{H3068}, neige^{H5186} deine Himmel^{H8064} und fahre^{H3381} herab^{H3381}; rühre^{H5060} die Berge^{H2022} an^{H5060}, dass sie rauchen^{H6225}!

6 Blitze^{H1299} mit Blitzen^{H1300} und zerstreue^{H6327} sie; schieße^{H7971} deine Pfeile^{H2671} und verwirre^{H2000} sie!

7 Strecke^{H7971} deine Hände^{H3027} aus^{H7971} von^{H4480} der Höhe^{H4791}; reiße^{H6475} mich und errette^{H5337} mich aus^{H4480} großen^{H7227} Wassern^{H4325}, aus^{H4480} der Hand^{H3027} der Söhne^{H1121} der Fremde^{H5236},

8 deren^{H834} Mund^{H6310} Eitelkeit^{H77231} redet^{H1696}, und deren Rechte^{H3225} eine Rechte^{H3225} der Lüge^{H8267} ist!

9 Gott^{H430}! Ein neues^{H2319} Lied^{H7892} will ich dir singen^{H7891}, mit der Harfe^{H5035} von zehn^{H6218} Saiten will ich dir Psalmen^{H2167} singen^{H2167},

10 dir, der Rettung^{H8668} gibst^{H5414} den Königen^{H4428}, der seinen Knecht^{H5650} David^{H1732} entreißt^{H6475} dem verderblichen Schwert^{H2719}. [?]^{H7451}

11 Reiß^{H6475} mich und errette^{H5337} mich aus^{H4480} der Hand^{H3027} der Söhne^{H1121} der Fremde^{H5236}, deren^{H834} Mund^{H6310} Eitelkeit^{H77231} redet^{H1696}, und deren Rechte^{H3225} eine Rechte^{H3225} der Lüge^{H8267} ist; [?]^{H6475}

12 dass^{H834} unsere Söhne^{H1121} in ihrer Jugend^{H5271} seien gleich hochgezogenen^{H1431} Pflanzen^{H5195}, unsere Töchter^{H1323} gleich behauenen^{H2404} Ecksäulen^{H21063} nach der Bauart^{H8403} eines Palastes^{H1964},

13 dass unsere Speicher^{H4200} voll^{H4392} seien, spendend^{H6327} von^{H4480} allerlei^{H2177 H413 H2177} Art^{H2177 H413 H2177}; dass unser Kleinvieh^{H6629} sich tausendfach^{H503} mehre, zehntausendfach^{H7231} auf unseren Triften; [?]^{H2351}

14 dass unsere Rinder^{H441} trächtig^{H5445} seien; dass kein^{H369} Einbruch^{H65564} und kein^{H369} Ausfall^{H33185} sei und kein^{H369} Klaggeschrei^{H6682} auf unseren Straßen^{H7339}!

15 Glückselig^{H8356} das Volk^{H5971}, dem so^{H7945 H3602} ist! Glückselig^{H835} das Volk^{H5971}, dessen Gott^{H430} der HERR^{H3068}

ist^{H7945}!

Fußnoten

1. O. Falschheit
2. O. Falschheit
3. O. buntverzierten Ecken
4. O. Riss (in der Mauer)
5. And.: keine Übergabe
6. O. Wenn unsere Söhne ... sind ... unsere Speicher voll ... unser Kleinvieh sich vermehrt ... unsere Rinder trächtig sind ...
Straßen: Glückselig usw.